



# SICHERHEITSDATENBLATT

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

**Produktidentifikator:**

Produktname: BLUESIL PRIM PM 811 HEX B

Synonyme, Handelsnamen: RHODORSIL PRIMER  
PM 811 HEX B**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Ermittelte Verwendungszwecke: Haftverbesserer für Silicongummi.

Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird: Unbekannt.

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:****Hersteller:**Bluestar Silicones Germany GmbH  
Hans-Sachs-Strasse 4a  
D-23566 Lübeck

Telefon: +49 (0) 451 6 09 81-27

Fax: +49 (0) 451 6 09 81-11

E-Mail: [fds.sil@bluestarsilicones.com](mailto:fds.sil@bluestarsilicones.com)**Lieferant:**Bluestar Silicones Germany GmbH  
Hans-Sachs-Strasse 4a  
D-23566 Lübeck

Telefon: +49 (0) 451 6 09 81-27

Fax: +49 (0) 451 6 09 81-11

Notrufnummer: +49 (0) 89 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**

Das Produkt wurde gemäss der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

**Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung:**

F; R11 Xi; R38 Xn; R65 R67 N; R51/53

**Gefahrenübersicht:****Physikalische Gefahren:**

Leichtentzündlich. Chemische Verbindungen, die Silicium-Wasserstoff-Bindungen (Si-H) enthalten. Bei der Lagerung, Dieses Produkt kann Wasserstoffgas erzeugen. Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität".

**Gesundheitsgefahren:****Inhalation:**

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Augenkontakt:**

Kann die Augen reizen.

**Hautkontakt:**

Reizt die Haut.

<b>Verschlucken:</b>	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
<b>Sonstige Gesundheitliche Auswirkungen:</b>	Keine Angaben über weitere Informationen.
<b>Umweltgefahren:</b>	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
<b>Kennzeichnungselemente:</b>	Entfällt
<b>Sonstige Gefahren:</b>	Keine Daten vorhanden.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**Gemische:**

**Allgemeine Information:** Lösung von Organosiloxan.

Chemischer Name	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr	Hinweise
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	>80%	64742-49-0	265-151-9		
n-Hexan	<10%	110-54-3	203-777-6		#

\* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

# Für diese Substanz gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanz.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

**Klassifizierung:**

Chemischer Name	Klassifizierung		Hinweise
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	DPD:	F; R11 Xi; R38 Xn; R65, R67 N; R51/53	Anmerkung H, Anmerkung P
	CLP:	Carc. 1B;H350, Muta. 1B;H340, Asp. Tox. 1;H304	
n-Hexan	DPD:	F; R11 Repr. 3; R62 Xi; R38 Xn; R65, R48/20 R67 N; R51, R53	
	CLP:	Flam. Liq. 2;H225, Repr. 2;H361f, STOT RE 2;H373, Asp. Tox. 1;H304, Skin Irrit. 2;H315, STOT SE 3;H336, Aquatic Chronic 2;H411	

DPD: Richtlinie 67/548/EWG.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.:

Der Volltext für alle R/H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeines:</b>	Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten. Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke bis zur Entsorgung oder Dekontamination in geschlossenen Behältern aufbewahren.
<b>Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:</b>	
<b>Inhalation:</b>	An die frische Luft bringen, ruhigstellen.
<b>Augenkontakt:</b>	Bei Kontakt mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen.

<b>Hautkontakt:</b>	Kontaminierte Kleidung und Schuhe ablegen. Mit Wasser und Seife waschen.
<b>Verschlucken:</b>	Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich spülen.
<b>Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:</b>	Unbekannt.
<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:</b>	
<b>Gefahren:</b>	Keine besonderen Empfehlungen.
<b>Behandlung:</b>	Keine besonderen Empfehlungen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Allgemeine Brandgefahren:</b>	Keine besonderen Empfehlungen.
<b>Löschmittel:</b>	
<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid oder Löschpulver verwenden.
<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann. Alkalische Pulverlöschmittel.
<b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:</b>	Dieses Produkt kann Wasserstoffgas erzeugen. Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität". Leichtentzündlich. Brennbar.
<b>Hinweise für die Brandbekämpfung:</b>	
<b>Hinweise zur Brandbekämpfung:</b>	Behälter mit Wasserstrahl kühlen.
<b>Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:</b>	Im Brandfall schweres Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:</b>	Dämpfe nicht einatmen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Hitze und Rauchen vermeiden. Lüften. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Verschüttete Mengen aufnehmen. Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen.
<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:</b>	Behälter mit eingesammeltem ausgetretenem Material ordnungsgemäß mit den Inhaltsstoffen und Gefahrensymbolen bezeichnen. Behälter muss fest verschlossen gehalten werden. Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/... verwenden. Ausgetretenes Material mit Sand oder einem anderen inerten flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit einem geeigneten Lösemittel.(siehe: § 9) Bereich mit viel Wasser spülen. In einer geeigneten Brennkammer verbrennen.
<b>Benachrichtigungsverfahren:</b>	Vorsicht: Kontaminierte Oberflächen können rutschig sein. Bei der Entsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/... verwenden. Behälter und Transporteinrichtung erden, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Den Behälter vorsichtig und nur unter trockener, sauerstofffreier oder inerte Atmosphäre öffnen. Bildung von Sprüh-/Aerosolnebeln vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen, damit die Expositionsgrenzen nicht überschritten werden. Nicht mischen mit Nicht kompatible Materialien. Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität".

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Eindringen in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden. Im fest verschlossenen Originalbehälter lagern. mit einem Entgasungsventil. In einem kühlen, trockenen Bereich mit ausreichender Lüftung lagern. Vor unverträglichen Materialien, offener Flamme und hohen Temperaturen schützen. Eine Schutzgasabdeckung der Behälter mit Stickstoff ist erforderlich. Lagerung getrennt von: Nicht kompatible Materialien. Geeignete Behälter: Stahlfässer mit Epoxidharz beschichtet

**Spezifische Endanwendungen:** Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**Zu überwachende Parameter:**

**Grenzwerten berufsbedingter Exposition:**

Chemischer Name	Typ	Expositionsgrenzwerte	Herkunft
n-Hexan	MAK	50 ppm 180 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2009)
	TWA	20 ppm 72 mg/m <sup>3</sup>	EU. Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte und Richtlinie zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische, physikalische und biologische Arbeitsstoffe bei der Arbeit. (12 2009)
	AGW	50 ppm 180 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (01 2010)
Benzol	TWA	1 ppm 3,25 mg/m <sup>3</sup>	EU. AGW, Richtlinie 2004/37/EG, über Karzinogene und Mutagene aus Anhang III, Teil A (08 2007)

**Biologische Grenzwerte:**

Chemischer Name	Expositionsgrenzwerte	Herkunft
n-Hexan (2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon: Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.)	5 mg/l (Urin)	DE BAT (12 2006)

**Begrenzung und Überwachung der Exposition:****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Arbeitsplatzbedingte Grenzwerte einhalten und die Möglichkeit des Einatmens von Dämpfen auf ein Mindestmass beschränken. Luftverunreinigung durch technische Begrenzungsmaßnahmen auf das zulässige Expositionsniveau reduzieren. Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Information:** Bei Arbeiten mit Dampfbildung für gute Lüftung sorgen.

**Augen-/Gesichtsschutz:** Schutzbrille

<b>Hautschutz:</b>	
<b>Handschutz:</b>	Es werden Gummihandschuhe empfohlen.
<b>Sonstige Schutzmaßnahmen:</b>	Angemessene Schutzkleidung tragen, um jeden möglichen Hautkontakt auszuschließen.
<b>Atemschutz:</b>	Bei unzureichender Lüftung geeigneten Atemschutz bereitstellen. Schweres Atemschutzgerät
<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Augendusche und Sicherheitsdusche bereitstellen.
<b>Schutzmassnahmen am Arbeitsplatz:</b>	Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

<b>Aussehen:</b>	
<b>Aggregatzustand:</b>	Flüssigkeit
<b>Form:</b>	Entzündlicher flüssiger Stoff
<b>Farbe:</b>	Transparent.
<b>Geruch:</b>	Leicht Mineralöl-/Lösemittel-artig
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>pH-Wert:</b>	Entfällt
<b>Erstarrungspunkt:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Siedepunkt:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Flammpunkt:</b>	-26 °C Bestimmungsmethode: keine Angabe.
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Explosionsgrenze - obere (%)-:</b>	Ungefähr 7,4 %(V)
<b>Explosionsgrenze - untere (%)-:</b>	Ungefähr 1,1 %(V)
<b>Dampfdruck:</b>	< 1 100 hPa (50 °C)
<b>Dampfdichte (Luft=1):</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Relative Dichte:</b>	0,68 (20 °C) Ungefähr
<b>Löslichkeit(en):</b>	
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Sehr wenig löslich.
<b>Löslichkeit (andere):</b>	Gebräuchlichen organischen Lösemitteln.: In jedem Verhältnis mischbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Viskosität:</b>	< 1 mm <sup>2</sup> /s (25 °C)
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Anhand der Angaben für die Komponenten Gilt nicht als brandfördernd. (Bewertung aufgrund von Struktur-Wirkungsbeziehung)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>Reaktivität:</b>	Keine Angaben über weitere Informationen.
<b>Chemische Stabilität:</b>	Stabil

<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b>	Bei der Lagerung, Dieses Produkt kann Wasserstoffgas erzeugen.
<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Keine Angaben über weitere Informationen.
<b>Unverträgliche Materialien:</b>	Starke Oxidationsmittel. Setzt ein leichtentzündliches Gas frei (Wasserstoff), das eine Brand- und Explosionsgefahr bildet beim Kontakt mit: Alkalien und Basen. Chemische Verbindungen mit mobilem Wasserstoff in Gegenwart von Metallsalzen oder Metallkomplexen.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Bei thermischem Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase und Dämpfe freigesetzt werden. Amorphe Kieselsäure. Potentiell freisetzbare Menge Wasserstoff (l/kg des Produkts): < 29

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

<b>Inhalation:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Verschlucken:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Hautkontakt:</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>Augenkontakt:</b>	Keine Daten vorhanden.

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

#### Akute Toxizität:

##### Oral:

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

##### Spezifische Substanz(en):

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht

Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
n-Hexan

LD 50 (Ratte): 16 000 mg/kg

##### Dermal:

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

##### Spezifische Substanz(en):

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht

Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

##### Inhalation:

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

##### Spezifische Substanz(en):

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht

Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
n-Hexan

LC 50 (Ratte, 4 h): < 48 000 mg/l

#### Toxizität bei wiederholter Aufnahme:

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Ätz/Reizwirkung auf die Augen:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Atem- oder  
Hautsensibilisierung:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Erbgutverändernd:****In vitro:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**In vivo:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Karzinogenität:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:****Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition:****Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition:****Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Aspirationsgefahr:****Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Andere schädliche Wirkungen:****ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Toxizität:****Akute Toxizität:****Fische:****Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,

Keine Daten vorhanden.

wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

LC 50 (Leuciscus idus melanotus, 48 h): 4 480 mg/l Sterblichkeit

**Wirbellose Wassertiere:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

LC 50 (Wasserfloh (Daphnia magna), 24 h): > 50 mg/l Sterblichkeit

**Chronische Toxizität:**

**Fische:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Wirbellose Wassertiere:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Toxizität auf Wasserpflanzen:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Keine Daten vorhanden.

**Persistenz und Abbaubarkeit:**

**Biotischer Abbau:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit  
Wasserstoff behandelt, leicht  
Naphtha,  
wasserstoffbehandelt,  
niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.

Ist wahrscheinlich leicht biologisch abbaubar.

**BODCOD Verhältnis:**

**Produkt:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	Keine Daten vorhanden.
n-Hexan	Keine Daten vorhanden.

**Bioakkumulationspotenzial:**

**Produkt:** Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Substanz(en):**  
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
n-Hexan

Keine Daten vorhanden.  
Keine Daten vorhanden.

**Mobilität im Boden:** Keine Daten vorhanden.

**Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	Keine Daten vorhanden.
n-Hexan	Keine Daten vorhanden.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:** Keine Daten vorhanden.

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	Keine Daten vorhanden.
n-Hexan	Keine Daten vorhanden.

**Andere schädliche Wirkungen:** Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren der Abfallbehandlung:**

**Allgemeine Information:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß weitere örtliche Vorschriften über eine Entsorgung bestehen können.

**Entsorgungsmethoden:** Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen und Verordnungen und den Produkteigenschaften zum Entsorgungszeitpunkt entsorgen. Verbrennen.

Kontaminierte Verpackungen müssen so weit wie möglich geleert werden. Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen und Verordnungen und den Produkteigenschaften zum Entsorgungszeitpunkt entsorgen. Nach dem Reinigen recyceln oder in einer dafür zugelassenen Anlage entsorgen.

**Europäische Abfallcodes:**

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****ADR/RID**

UN-Nummer:	UN 1866
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	RESIN SOLUTION
Transportgefahrenklassen:	3
Tunnelbeschränkungscode:	(D/E)
Verpackungsgruppe:	II
Label:	3
Gefahr Nr. (ADR)	33

**IMDG**

UN-Nummer:	UN 1866
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	RESIN SOLUTION
Transportgefahrenklassen:	3
Gefahrzettel für die Nebengefahr:	
Verpackungsgruppe:	II
Label:	3
Meeresschadstoff:	Keine Angaben über weitere Informationen.
EmS No.:	F-E; S-E

**IATA**

UN-Nummer:	UN 1866
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	RESIN SOLUTION
Transportgefahrenklassen:	3
Gefahrzettel für die Nebengefahr:	
Verpackungsgruppe:	II
Label:	3

**Umweltgefahren:** Nicht reguliert.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Verboten für den Lufttransport, wenn die Verpackung mit einer Entgasungsvorrichtung versehen ist.

**Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:** Entfällt.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

**Nationale Verordnungen:**

**Wassergefährdungsklasse (WGK):** WGK 1: schwach wassergefährdend.

**Water Hazard Class (WGK):** WGK 1: slightly water-endangering.

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Informationen zur Überarbeitung:** Nicht relevant.

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:** Keine Daten vorhanden.

**Wortlaut der R-Sätze und der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H340	Kann bei Einatmen genetische Defekte erzeugen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..
R11	Leichtentzündlich.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R45	Kann Krebs erzeugen.
R46	Kann vererbare Schäden verursachen.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R48/23/24/25	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Schulungsinformationen:** Keine Daten vorhanden.

**Angabe der Inhaltsstoffe**

AICS:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
DSL:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
Liste der EU-Altstoffe:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
ENCS (JP):	Nicht gemäß der Bestandsliste.
INV (CN):	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
KECI (KR):	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
PICCS (PH):	Nicht gemäß der Bestandsliste.
TSCA-Liste:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.
NZIOC:	Auf bzw. gemäß der Bestandsliste.

**Ausgabedatum:** 20.12.2011

**SDS Nr.:**

**Haftungsausschluss:**

Die angeführten Informationen basieren auf Daten, die für das Material, die Bestandteile des Materials und ähnliche Materialien zur Verfügung stehen. Die Informationen werden als korrekt angesehen. Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben sind das Ergebnis unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Anhand dieser Informationen muss eine unabhängige Feststellung der Maßnahmen erfolgen, die für die Sicherheit von Arbeitern und der Umwelt notwendig sind.